Bezirksliga Herren Gruppe 02

TSV Steinbergen : TSV Fuhlen II
Samstag, 23.03.2024, 14:00 Uhr

Spieltag 17 für den TSV Steinbergen: TSV Steinbergen und TSV Fuhlen II trennen sich unentschieden

Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussdoppel Knille / Bollermann nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TSV Fuhlen II im Spiel der Bezirksliga Herren Gruppe 02 eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSV Steinbergen. Das Heimteam konnte im 17. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV Steinbergen nun ein Punkteverhältnis von 20:14 in der Tabelle auf, während der der TSV Fuhlen II 27:5 Punkte hat.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Bader / Böger kamen mit der Spielweise von Bollermann / Bollermann am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Keinen Punkt beisteuern konnten Neumeister / von Knobloch im Spiel gegen Knille / Bollermann, das 0:3 verloren ging. Nottmeier / Mast bezwangen Hill / Müller in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Mit nur einem Satzverlust ging Marcel Nottmeier gegen Burkhard Bollermann durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Torsten Knille musste Arno Neumeister Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte als eindeutige Aufgabe für Nicolas Hill erwartete Partie am Nachbartisch zu Ende. Tizian von Knobloch gewann gegen Nicolas Hill mit 3:2. Bei der 1:3-Niederlage gegen Rüdiger Bollermann hatte Florian Bader nur im ersten Satz eine Chance. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Sieg holte im Anschluss Maximilian Mast dagegen bei seinem 3:1 gegen Birgit Bollermann. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Artur Böger beim 11:9, 11:6, 6:11, 11:9 gegen Ulf Müller doch überlegen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Torsten Knille konnte Marcel Nottmeier nachfolgend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Nottmeier nun bei 27 Siegen und 7 Niederlagen. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Burkhard Bollermann fand Arno Neumeister von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Tizian von Knobloch gelang es nachfolgend Rüdiger Bollermann zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz ursprünglicher Außenseiterrolle sensationell gewinnen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Der neue Zwischenstand war 7:5. Beim 0:3 gegen Nicolas Hill fand indes Florian Bader von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Damit hat Bader nun ein 12:15 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Lange umkämpft war nachfolgend das Spiel zwischen Maximilian Mast und Ulf Müller, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Mast nun bei 8:15, während Müller bislang 10 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Artur Böger

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (18:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

war im Einzel gegen Birgit Bollermann nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indes im Anschluss Bader und Böger bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Knille und Bollermann ab Ballwechsel 1. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Steinbergen in der Saison nun 9 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 05.04.2024 gegen Hajen/Grohnde (SG) an. Für den TSV Fuhlen II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Schwalbe Tündern II am 06.04.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 27:5 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TSV Steinbergen
Doppel: Bader / Böger 1:1, Neumeister / von Knobloch 0:1, Nottmeier / Mast 1:0
Einzel: M. Nottmeier 1:1, A. Neumeister 0:2, T. Knobloch 2:0, F. Bader 0:2, M. Mast 1:1, A. Böger 2:0
TSV Fuhlen II
Doppel: Knille / Bollermann 2:0, Bollermann / Bollermann 0:1, Hill / Müller 0:1
Einzel: T. Knille 2:0, B. Bollermann 1:1, R. Bollermann 1:1, N. Hill 1:1, U. Müller 1:1, B. Bollermann 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (18:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").